

Fortbildungsveranstaltung zum Thema:

## „Sicherheit in den Gerichten“

### „Grundlagen der Einsatzpraxis von Justizwachtmeister/-innen der ordentlichen Gerichte in Schleswig-Holstein“

---

#### Zweitägige Veranstaltung - Basis -

---

**Zielgruppe:** Die Tagung richtet sich an Justizwachtmeister/-innen.

---

#### Einleitung

Die Aufgabengebiete der Justizwachtmeistereien beinhalten gemäß der JWDO Tätigkeiten, die der Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung dienen. Hierzu gehören die Sensibilität für Gefahrensituationen sowie verschiedene einsatzspezifische Vorgehens- und Verhaltensweisen. Um die Justizwachtmeister/-innen auf die sich daraus ergebenden Aufgaben vorzubereiten, soll diese Ausbildung den Grad der Handlungskompetenzen erweitern und die persönliche und gemeinsame Sicherheit im Umgang mit kritischen Situationen heraufsetzen.

#### Ausbildungsinhalte

Vermittlung von Kenntnissen zum Selbstschutz, Verhalten im Gerichtssaal, Unterstützungen und Anforderungen bei Nothilfebehandlungen außerhalb des Büros sowie praxisbezogener Anwendungen dienstspezifischer Eingriffs- und Zugriffstechniken. Erforderliche dienstrechtliche und theoretische Grundlagen werden im Kontext zu den Ausbildungsinhalten vermittelt.

#### Ausbildungsnutzen

Verbesserung der persönlichen Eigensicherung sowie die Erhöhung der Arbeitssicherheit und Konfliktfähigkeit innerhalb des Dienstbetriebes, mit Augenmerk auf das sichere und koordinierte Vorgehen im Rahmen der Eigensicherung.

#### Themenübersicht

- (1) Auseinandersetzung mit der eigenen Konfliktbereitschaft
- (2) Grundlagen der Eigensicherung
- (3) Wahrnehmungsfähigkeit und Grenzen
- (4) Verhalten bei Angriffen gegen die eigene Person (Selbstschutz)
- (5) Hebel,- Führung – und Festlegetechniken
- (6) Praxisbezogene Fesselungstechniken (Handfesselung)
- (7) Umgang mit Widerstandshandlungen
- (8) Konfrontative Gesprächsführung
- (9) Nervenkontrollpunkte / Hautimpulstechniken
- (10) Verhalten bei Angriffen gegen Dritte (Nothilfe) – Teil 1
- (11) Rechtliche Grundlagen (Einbeziehung von Theorie und Praxis)

#### Hinweise

Diese Ausbildung richtet sich an alle Justizwachtmeisterbediensteten, die noch keine Basisschulung absolviert haben. Es werden hier ausschließlich Grundlagen geschult. Empfehlenswert ist es, mindestens je zwei Bedienstete pro Dienststelle zu entsenden, um in der nachfolgenden Dienstpraxis das Wissen gemeinsam reflektieren und umsetzen zu können. Es sind eine Handfessel und Einsatzhandschuhe mitzubringen. Es empfiehlt sich eine lockere Freizeitbekleidung und festes Schuhwerk.